



## Protokoll der 63. Delegiertenversammlung KZEV

**Datum / Zeit:** Dienstag, 6. Juli 2022, 20:00 Uhr

**Ort:** Sportzentrum Heuried, Uetlibergraum  
Wasserschöpfli 71, 8055 Zürich

**Anwesende:**

**Vorstand KZEV:** Franz Wiget, Präsident  
Wolfgang Stummer, Vizepräsident, Kassier und TK SYS und Eistanz,  
Brigitte Riesen, TK-Schnelllauf und Short Track,  
Markus Traber, Aktuar (Protokoll)

**Mitgliedervereine:**

EC Dielsdorf	1 Stimme
Dübendorfer EC	2 Stimmen
EC Heuried Zürich	4 Stimmen
EC Illnau-Effretikon	1 Stimme
EC Kloten	1 Stimme
EC Küsnacht	3 Stimmen
Eislauf-Club-Thalwil	2 Stimmen
EC Urdorf	1 Stimme
SC Wallisellen	1 Stimme
EC Zürich	3 Stimmen
EC Zürcher Oberland	1 Stimme

**Insgesamt:** **20 Stimmen**

**Einfaches Mehr:** **11 Stimmen**

**Gäste:** Peter Seeburger, ZKS  
Martin Bürgi, Short Track Zürich (STZ)

**Entschuldigte:** Enikö Vasas, TK Kunstlauf  
Bülacher EC  
EG Schaffhausen  
ESC Zürich-Oerlikon

**Unentschuldigte:** Ice Sport Club Bäretswil  
Winterthurer SC

Tel P:	Fax P:	Natel:	E-mail:
044 937 53 01	044 937 53 02	076 326 53 73	<a href="mailto:markus@trabers.ch">markus@trabers.ch</a>

## **1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler**

Franz Wiget begrüsst die anwesenden Delegierten der Mitgliedsvereine sowie die Gäste zur DV 2022. Die folgenden Vereine haben sich für die DV entschuldigt: Bülacher SC, EG Schaffhausen und ESC Zürich-Oerlikon. Auch haben sich das Vorstandsmitglied Enikö Vasas, TK Kunstlauf, und die Ehrenmitglieder entschuldigt. Besonders willkommen heisst er Peter Seeburger als Vertreter des ZKS und Martin Bürgi als Vertreter des Clubs Short Track Zürich (STZ), welcher ein Gesuch um Aufnahme in den KZEV gestellt hat.

Franz Wiget stellt fest, dass die Einladung fristgerecht an die stimmberechtigten Clubs verschickt wurde. Die Vereine EC Dielsdorf und SC Wallisellen haben Stimmen an Franz Wiget delegiert. Die Vorstandsmitglieder sind an der DV nicht stimmberechtigt.

Als Stimmenzählerin wird Amanda Vernet (EC Zürich) einstimmig gewählt.

Franz Wiget informiert die Delegierten über den Tod des Ehrenpräsidenten Werner Riesen, welcher Ende 2020 verstarb. Er war von 1970 bis 1989 Präsident des KZEV. In Erinnerung an Werner erheben sich alle zu einer Schweigeminute.

## **2. Traktandenliste**

Die Traktandenliste wird von den Delegierten genehmigt.

## **3. Protokoll der 62. Delegiertenversammlung vom 21. Juni 2021**

Das Protokoll der 62. Delegiertenversammlung vom 21. Juni 2021, welche schriftlich durchgeführt wurde, wurde vorab per E-Mail verschickt. Es wird einstimmig genehmigt.

## **4. Jahresberichte**

- a) Präsidium
- b) TK-Kunstlauf
- c) TK-SYS und Eistanz
- d) TK-Schnelllauf und Short Track

Die Jahresberichte wurden im Vorfeld versandt. Ein Verlesen der Berichte wird nicht gewünscht. Die Jahresberichte werden gemeinsam einstimmig genehmigt.

## **5. Jahresrechnung 2021/22**

### **a) Vorlage der Rechnung**

Wolfgang Stummer erläutert die vorab verschickte Jahresrechnung. Für das Jahr 2021/2022 resultierte ein kleiner Gewinn von Fr. 3'143.75. Wolfgang Stummer stellt fest, dass derzeit relativ viel Geld auf dem Konto bei PostFinance liegt. Zudem weist er auf die verschiedenen Fonds hin. Es bestehen Fonds für die Nachwuchsförderung (Kader), für das Wertungssystem und für den Alpenpokal. Die Fonds wurden im Geschäftsjahr nicht beansprucht. Er verweist darauf, dass beim Wertungssystem aufgrund neuer technischer Anforderungen der ISU demnächst eine grössere Investition möglich sein könnte. Beim Alpenpokal hat man in den vergangenen Jahren schlechte Erfahrungen mit anderen Verbänden gemacht, welche ihre Rechnungen nicht oder sehr spät bezahlt hatten. Entsprechend ist ein Fonds sinnvoll, um solche Fälle ohne Belastung der Jahresrechnung abdecken zu können.

Das Eigenkapital des KZEV beträgt 58'737.52. Wolfgang Stummer weist im Weiteren noch auf die Kaderbeiträge nun, welche für die letzte Saison wegen der Corona-Pandemie auf Fr. 300.- reduziert wurden. Für die Saison 2022/23 wird wieder der ursprüngliche Beitrag von Fr. 550.- erhoben.

### **b) Revisorenbericht**

Silvio Regli, Dübendorfer EC, verliest als 2. Revisor auch im Namen des abwesenden 1. Revisors Luc de Crom, EC Urdorf, den Revisionsbericht. Er empfiehlt den Delegierten die Rechnung zu genehmigen und dem Vorstand Decharge zu erteilen.

### **c) Abnahme der Rechnung**

Die Rechnung und der Revisionsbericht werden einstimmig genehmigt und dem Vorstand damit Decharge erteilen.

## **6. Budget 2022/23 und Jahresbeiträge 2022/23**

Der Vorstand beantragt, den Mitgliederbeitrag unverändert beizubehalten.

Das Budget 2022/23 weicht nur unwesentlich vom Budget 2021/22 ab. Es wurde die Teilnahme am Alpenpokal budgetiert obwohl derzeit noch offen ist, ob dieser durchgeführt wird. Weiter sind für das Kader Fr. 20'000.- und für das Wertungssystem Fr. 10'000.- budgetiert. Das Budget für die Saison 2022/23 ist insgesamt konservativ gehalten und sieht einen Verlust von Fr. 2'000.- vor.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

## **7. Anträge**

### **a) des Vorstandes**

Der Vorstand hat keine Anträge vorgelegt.

### **b) der Mitgliedclubs**

Der Verein Short Track Zürich (STZ) hat entsprechend Punkt 2.2.3 der Statuten des KZEV ein Gesuch um Aufnahme gestellt. Franz Wiget erklärt, dass der Vorstand des KZEV das Gesuch unterstützt.

Martin Bürgi, Mitglied des STZ, stellt den Verein kurz vor. Er selbst war vor vielen Jahren verantwortlich für Short Track im Zentralvorstand des SEV (heute SIS). Der Verein wurde formell 2019 gegründet, die Läufer treffen sich aber schon über 30 Jahre und trainieren im Heuried. Am wöchentlichen Training nehmen ca. 30 aktive Läufer teil. Der Verein hat keine Passivmitglieder. Das Gesuch um Mitgliedschaft im KZEV wurde gestellt, um jüngeren Läufern die Möglichkeit zu geben, Short Track als Leistungssport zu betreiben. Für die Aufnahme im SIS ist die Mitgliedschaft KZEV Voraussetzung. Aktuell hat STZ 29 Mitglieder. Für weitere Informationen verweist Martin Bürgi auf die Homepage <https://www.short-track-zurich.ch/>.

Franz Wiget erläutert, dass die Aufnahme gemäss Statuten provisorisch für zwei Jahre erfolgt. Sobald STZ Mitglied im SIS ist, kann die definitive Aufnahme erfolgen.

Der Verein STZ wird einstimmig als provisorisches Mitglied in den KZEV aufgenommen.

## **8. Wahlen**

### **a) des Vorstandes**

Wolfgang Stummer orientiert die DV, dass sich der Präsident Franz Wiget erneut für eine Wiederwahl zur Verfügung stellt. Wolfgang Stummer dankt Franz Wiget für seinen Einsatz für den Eislaysport. Franz Wiget wird von der DV einstimmig als Präsident wiedergewählt. Franz Wiget bedankt sich für das Vertrauen.

Franz Wiget erklärt, dass sich auch die übrigen Vorstandsmitglieder Brigitte Riesen, Wolfgang Stummer, Markus Traber und Enikö Vasas (ist wegen Ferien abwesend) erneut zur Verfügung stellen. Die Wahl erfolgt gemeinsam. Alle Vorstandsmitglieder werden einstimmig gewählt.

Franz Wiget weist erneut darauf hin, dass der Vorstand unterdotiert ist und zudem verschiedene Mitglieder im Vorstand schon viele Jahre ihre Aufgabe wahrnehmen. Eine Verbreiterung und Verjüngung wäre sehr erwünscht. Seitens der Clubs wird vorgeschlagen, ob Vorstandsmitglieder nicht auch für ein Jahr gewählt werden können. Der Vorschlag wird kontrovers diskutiert. Aufgrund der Einarbeitungszeit erachten verschiedene Vorstandmitglieder dieses Modell als kaum machbar. Hingegen könnten für punktuelle Unterstützungen (z.B. für Projekte, einmalige Aktivitäten usw.) die Vereine angefragt werden. Auch denkbar wäre die Unterstützung des Kaders für organisatorische und administrative Arbeiten. Der Vorstand wird sich Gedanken zu den bestehenden Bedürfnissen und Nachfolgen machen und sich mit konkreten Profilen an die Mitgliedsvereine wenden.

### **b) der Revisoren**

Luc de Chrom scheidet als 1. Revisor aus. Silvio Regli ist bereit, das Amt als 1. Revisor zu übernehmen und Ralph Scheuermeier wird neu als 2. Revisor vorgeschlagen. Seitens der Versammlung muss nun ein Ersatzrevisor oder eine Ersatzrevisorin vorgeschlagen werden. Wolfgang Stummer erläutert dazu, dass für die Revision ca. 2 Stunden aufgewendet werden müssen. Alle Daten werden den Revisoren online zur Verfügung gestellt.

Francesca Arni, EC Zürich, stellt sich als Ersatzrevisorin zur Verfügung.

Die drei Revisoren werden einstimmig gewählt.

## **9. Tätigkeitsprogramm 2022/23**

Franz Wiget weist in Vertretung von Enikö Vasas auf das Tätigkeitsprogramm 2022/23 hin. Dieses wird mit Protokoll verschickt.

Brigitte Riesen erläutert, dass beim Schnelllauf vieles noch offen ist. Zudem gibt es einige Änderungen seitens ISU, wobei aber noch unklar ist, ob dafür ein entsprechender Kurs durchgeführt werden soll.

## **10. Zürcher Kantonalmeisterschaften**

Für die Durchführung des Kantonalmeisterschaften für die SIS Kategorien stellt sich der Winterthurer EC zur Verfügung. Diese werden im Rahmen des Eulach Cups vom 11. bis 13. November 2022 in Winterthur durchgeführt.

Für die Breitensport Kategorien stellt sich der Dübendorfer EC zur Verfügung. Diese Meisterschaften finden im Rahmen des Glattal Cups am 3./4. Dezember 2022 in Dübendorf statt.

Für den Schnelllauf ist die Durchführung noch offen. Der Termin wird später bekannt gegeben.

Franz Wiget dank den durchführenden Vereinen für die Übernahme der Kantonalmeisterschaften.

## 11. Verschiedene

Peter Seeburger, Vertreter ZKS, dankt den Anwesenden für ihren Einsatz für den Sport. Er verweist darauf, dass nur dank den Sport Toto-Geldern das Budget des ZKS bestritten werden kann. Alle wichtigen Informationen können auf der Homepage des ZKS unter <https://www.zks-zuerich.ch> eingesehen werden. Er weist im Besonderen auf die Veranstaltung time-out hin, welche alle 2 Monate in Dübendorf durchgeführt wird. Im Rahmen dieser Veranstaltungen können Vorstandsmitglieder der Vereine sehr individuell unterstützt werden. Der nächste Kurs findet am 8. August 2022 statt. Am 9. September 2022 wird in Uster ein Sportfest für alle Verbände angeboten. Er lädt alle herzlich zu diesem Anlass ein.

Franz Wiget informiert die Delegierten über den Rücktritt von Martina Pfirtner als Vertreterin des KZEV im ZKS per Ende 2022. Eine Vertretung im ZKS ist Voraussetzung dafür, dass er KZEV resp. die Mitgliedsvereine Beiträge beim ZKS beantragen können. Aus diesem Grund ist eine Nachfolge von Martina Pfirtner sehr wichtig. Martina Pfirtner ist sehr gerne bereit, Auskünfte zur Aufgabe, Umfang usw. zu erteilen. Sie kann per E-Mail [martinapfirter@icloud.com](mailto:martinapfirter@icloud.com) direkt kontaktiert werden.

Nachdem das Wort von der Versammlung nicht mehr weiter gewünscht wird weist Franz Wiget auf die DV 2023 hin, welche in ca. einem Jahr stattfinden wird. Er wünscht allen einen schönen Sommer und den Athletinnen und Athleten eine erfolgreiche und unfallfreie Saison.

Ende der Delegiertenversammlung: 20.50 Uhr